

~ Jeder Mensch ist Kunst ~

» Ein alter Indianer sitzt mit seinem Enkel am Lagerfeuer. Es ist dunkel, sie rücken näher an das wärmende Feuer und über ihnen glitzern ein paar Sterne. Der Mond geht auf, in der Nähe hört man das Heulen von Wölfen. Da beginnt der alte Indianer zu sprechen: „In meiner Brust wohnen zwei Wölfe. Einer davon ist der Wolf der Dunkelheit, des Neides, der Verzweiflung, der Angst, und des Misstrauens. Der andere ist der Wolf des Lichtes, der Liebe, der Lust und der Lebensfreude. Sie kämpfen miteinander. Da fragt ihn der Enkel: „Und welcher der Beiden wird gewinnen?“ Der alte Indianer ist einen Moment ruhig, dann schaut er ihn an und antwortet: „Derjenige, den ich füttere.“ «